

Ressort: Finanzen

Eurogruppenchef Dijsselbloem setzt Athen Frist

Brüssel, 07.02.2015, 16:31 Uhr

GDN - Der Vorsitzenden der Euro-Gruppe, Jeroen Dijsselbloem, hat der neuen linksgerichteten Regierung in Athen eine Frist gesetzt, bis zu der sie sich zum finanzpolitischen Kurs des Landes äußern soll. "Wir brauchen bis zum 16. Februar einen Zeitrahmen für das weitere Vorgehen", sagte eine Sprecherin am Samstag.

Dies solle jedoch kein Ultimatum sein. Dann stehen Verlängerungen auslaufender Hilfskredite an. "Es wird keine Vereinbarung ohne Bedingungen geben", sagte die Sprecherin des Eurogruppenchefs. Zudem bräuchten die Verhandlungen zwischen den europäischen Geldgebern und Athen Zeit. Zuvor war der neue griechische Finanzminister Yanis Varoufakis mit führenden europäischen Finanzpolitikern zusammengetroffen. Dabei hatte er sich zuversichtlich gezeigt, den Konflikt lösen zu können.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-49359/eurogruppenchef-dijsselbloem-setzt-athen-frist.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com